

Gruppentreffen

Selbsthilfegruppenbegleiter/in:

Maria & Wolfgang Fink

PSD Beratungszentrum

Wo: 3300 Amstetten

Hauptplatz 37 (Raika)

zweiter Dienstag im Monat
von 19 Uhr bis 21 Uhr

Anmeldung erbeten:

06 50 / 204 22 67

E-mail: fink.m@a1.net

„Es gibt niemanden, der einen so umfassend versteht, wie einer, der das gleiche Elend erfahren hat. (...) So kommen die Leidenden aus einer Welt des Ausgestoßenseins, in eine Welt nicht nur der Anteilnahme, sondern der wirklichen Teilnahme.“

Michael Lukas Moeller
in Selbsthilfegruppen, Rowolt 1978

Mit freundlicher Unterstützung



In Kooperation mit
Verein Trauernde Eltern und Geschwister
Jägerstraße 6 • 4040 Linz
Vereinsobman: Volker Hartl

Leben mit dem Tod eines Kindes

Selbsthilfegruppe



Zielgruppe:

Mütter und Väter, die ein Kind verloren haben, finden in der Trauergruppe Verständnis und Geborgenheit. Sie können hier ihre Gefühle zulassen und über ihren Schmerz sprechen, und sie lernen andere Betroffene kennen, die mit diesem schmerzlichen Verlust zu leben gelernt haben.

Die GruppenteilnehmerInnen bilden untereinander ein tragendes Netz von Beziehungen und Kontakten, das über die Treffen hinaus als hilfreich und entlastend erlebt werden kann.

Die Teilnahme ist unabhängig von Alter, Familienstand, Konfession oder Wohnort. Unabhängig davon, auf welche Weise das Kind starb und wie lange der Tod des Kindes zurückliegt.

Auch trauernde Geschwister finden in der Gruppe einen Platz.

- **M**onatliches Treffen Im geschützten Rahmen können sich die GruppenteilnehmerInnen mitteilen oder einfach nur zuhören.
- **V**ermittlung von persönlichen Kontakten, Telefon und Mailkontakten.
- **E**inzel- und Erstgespräche nach Vereinbarung
- **K**ontakte zu betroffenen Geschwistern
- **R**ituale des Gedenkens und Erinnerns
- **G**edenkseite im Internet
Auf unserer Homepage www.trauernde-eltern.at können Sie ein Foto Ihres verstorbenen Kindes veröffentlichen lassen.

Die Erinnerung ist ein Fenster
durch das ich Dich sehen kann,
wann immer ich will.

